

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau am 22.06.2026

Top 2: Mittelanmeldung für den Haushalt 2027



Melanie Ernst

Au in den Buchen 26
76646 Bruchsal

■ Sven B. Riffel

Gustav- Laforsch- Str. 59
76646 Bruchsal

info@spd-buechenau.de

Stellungnahme-Nr.: 2026.HH01.S0:

Büchenau, den 22.06.2026

Bedarfsnachweis der SPD Büchenau für das Jahr 2027

Die finanzielle Situation der Stadt Bruchsal hat sich deutlich verschärft. Steigende Pflichtaufgaben, wachsende Personal- und Sachkosten sowie ein hoher Investitionsbedarf führen dazu, dass der städtische Haushalt unter Druck steht. Wie viele Kommunen in Baden-Württemberg ist auch Bruchsal gezwungen, ihre Ausgaben kritisch zu prüfen und sich verstärkt auf gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben zu konzentrieren. Vor diesem Hintergrund verzichtet der Bedarfsnachweis 2027 der SPD Büchenau bewusst auf neue Forderungen. Stattdessen werden die seit Jahren bestehenden Themen aufrechterhalten, konkretisiert und sich auf das Wesentliche konzentriert. Sie sind nach den Prioritäten **Prio. 1 („dringlich“)**, **Prio. 2 („mäßig“)** und **Prio. 3 („gering“)** eingestuft sowie innerhalb dieser geordnet. Ziel ist es, unter den aktuellen finanziellen Rahmenbedingungen die wichtigsten Themen für Büchenau weiterhin im Fokus zu behalten und deren (schrittweise) Umsetzung zu ermöglichen.

Angesichts der angespannten Haushaltslage besteht die Hoffnung, dass Land und Bund nicht nur lediglich Aufgaben an die kommunale Ebene weiterreichen, sondern auch hierfür zusätzliche Gelder bereitstellt. Insbesondere erwartet die SPD Büchenau, dass Programme, wie z.B. das Sondervermögen für Infrastruktur und Klimaneutralität (500 Milliarden Euro) gezielt genutzt werden, um dringend notwendige Projekte wie den Bau des Feuerwehrgerätehauses dennoch zeitnah umsetzen zu können und die kommunale Daseinsvorsorge nachhaltig zu stärken. Ebenso sollten wie bereits in der Stellungnahme 2026.GS02.S0 in der Ortschaftsratsitzung am 10.02.2026 angemerkt, *„Analog zum Feuerwehrgebäude in Bruchsal könnte in der aktuellen finanziellen Situation ein engagierter, gönnerhafter Investor ein solches Projekt wahrwerden lassen.“*, Bestrebungen aufgenommen werden, um vielleicht einen Investor bzw. Förderer für den Bau des Feuerwehrgerätehauses zu gewinnen.

Zudem hat die SPD Büchenau „Politische Forderungen“ formuliert, die für den Haushalt 2027 finanziell nicht relevant sind, allerdings die Zielsetzungen für Büchenau für die kommenden Jahre festhalten.

Die Themen wurden den Themen ■ „Lebensraum und Wohnen“, ■ „Gemeinschaft und Soziales“, ■ „Umwelt und Natur“ sowie ■ „Verkehr und ÖPNV“ zugeordnet. Ergänzt durch die Relevanz für den Haushalt bzw. auf die Finanzmittelauswirkung in „gering“, „mittel“, „hoch“ oder „laufend“.

Für das Haushaltsjahr 2027 und die nachfolgenden Jahre sieht die SPD Büchenau folgende Themen für die Gemeinschaft Büchenau als relevant an:

Grundschule Büchenau sowie Altes Schulgebäude	Themenblock GS	Priorität 1	Relevanz HH mittel
<p>In der Grundschule stehen das Wohl und die Bildung unserer Kinder sowie eine (zukunftsorientierte) Bedarfsdeckung im Vordergrund. Hierzu ist eine optimale personelle wie auch infrastrukturelle Ausstattung sowie die Durchführung von Erhaltungsmaßnahmen unerlässlich. Insofern nicht durch den Haushalt 2026 abgedeckt, sind Mittel für die erforderlichen Sanierungsarbeiten im Alten Schulhaus vorzusehen. Um die Vereinbarkeit von Schule, Familie und Beruf sicherzustellen, ist es unabdingbar, dass Mittel vorgesehen werden, dass Kinder vor Ort ein Mittagessen erhalten. Ebenso schreitet die digitale Welt voran, was bereits in der Schule beginnen muss.</p>			

Büchenaus Jugend – Aus Kinder werden Jugendliche	Themenblock GS	Priorität 1	Relevanz HH mittel
<p>Im Rahmen des Offenen Jugendprogramms der Stadt Bruchsal sind ortsnahe Angebote für die Kinder- und Jugendliche anzubieten, zu unterstützen und zu fördern. Wir begrüßen daher den in der Ortschaftsratsitzung am 18. Mai 2026 für 2027 angekündigten Umzug der Kinder- und Jugendbetreuung vom Alten Schulhaus in die Wohnung im Baierhäusel (Mehrzweckhalle Büchenau) sowie die hierzu geführten Gespräche mit dem Jugendclub Büchenau. Sofern Mittel nicht bereits im Haushalt 2026 berücksichtigt sind, sind diese für die Sanierungsarbeiten vorzusehen. In diesem Zusammenhang ist die seit langem geforderte Neugestaltung des Mehrzweckplatzes anzugehen (siehe auch „Mehrzweckplatz bei der Mehrzweckhalle“).</p>			

Mehrzweckplatz bei der Mehrzweckhalle	Themenblock LW	Priorität 1	Relevanz HH mittel
<p>Seit 2014 fordert die SPD Büchenau die Aufwertung bzw. Neugestaltung des Mehrzweckplatzes hinter der Mehrzweckhalle. Bereits beim Jugendforum 2017 und bei der Bürgerbeteiligung „ISEK für Büchenau“ wurde dieser als tristlos bewertet. Nachdem für das Jahr 2027 der Umzug der Kinder- und Jugendbetreuung vom Alten Schulhaus in die Wohnung im Baierhäusel ansteht, ist nun auch die Neugestaltung des Mehrzweckplatzes anzugehen und Mittel für das Jahr 2027 (und ggf. überlappend 2028) vorzusehen. Bei der Planung zur Neugestaltung sollten auch die Kinder und Jugendlichen mit einbezogen werden, um hierdurch eine Identifikation mit dem Ort zu erreichen.</p>			

Feuerwehrgerätehaus Büchenau – ein Dauerbrenner!	Themenblock GS	Priorität 2	Relevanz HH hoch
<p>Der Punkt "Feuerwehrgerätehaus" beschäftigt den Ortschaftsrat bereits seit 2010. Die zeitgemäße Erneuerung des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Büchenau ist keine freiwillige Aufgabe, sondern seit vielen Jahren eine grundlegende Notwendigkeit und Forderung zur Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit. Das bestehende Gebäude entspricht in wesentlichen Bereichen nicht mehr den heutigen Anforderungen an Einsatzbereitschaft und Arbeitsschutz. Die dezentrale Lagerung von Ausrüstung für Großschadensereignisse bzw. Katastrophenlagen und Material der Jugendgruppe spricht zusätzlich dafür, einen Neubau anzugehen. Angesichts einer zu erwartenden Nutzungsdauer von mindestens 30 Jahren handelt es sich um eine nachhaltige Investition in die kommunale Daseinsvorsorge. Trotz der angespannten Haushaltslage der Stadt Bruchsal sollten die Finanzierungsmöglichkeiten daher weiterhin aktiv verfolgt werden. Hierzu gehören die Prüfung und Ausschöpfung möglicher Förderprogramme sowie die Einplanung der Maßnahme in die mittelfristige Finanzplanung der Stadt Bruchsal. Aufgrund der hohen Bedeutung für die öffentliche Sicherheit und der seit Jahren bestehenden Notwendigkeit wird die Maßnahme „Feuerwehrgerätehaus Büchenau“ im nach Prio. 2 eingestuft.</p>			

Folgend „Politische Forderungen“ der SPD Büchenau, die für den Haushalt 2027 finanziell nicht relevant sind, allerdings die Zielsetzungen für Büchenau für die kommenden Jahre festhalten:

KVV - MyShuttle-Angebot in Büchenau	Themenblock VÖ	Priorität 1	Relevanz HH gering
<p>Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) bietet mit „MyShuttle“ einen modernen On-Demand-Verkehr, der Fahrgäste flexibel und ohne festen Fahrplan innerhalb definierter Bediengebiete befördert und insbesondere in Randzeiten eine wichtige Ergänzung des öffentlichen Nahverkehrs darstellt.</p> <p>Ein entsprechendes Angebot würde voraussichtlich auch von Büchenauer:innen unterschiedlicher Altersgruppen genutzt. Zudem entsteht durch das angesiedelte Bundesfreiwilligenbildungszentrum zusätzlicher Mobilitätsbedarf, insbesondere für junge Menschen und Teilnehmende der Bildungsangebote. Ein besonderer Vorteil von „MyShuttle“ liegt darin, dass das Angebot vollständig in den KVV-Tarif integriert ist und somit auch mit dem Deutschlandticket ohne zusätzliche Kosten genutzt werden kann (im Gegensatz zum Anruf-Sammel-Taxi (AST), das mit zusätzlichen Kosten verbunden ist). Vor diesem Hintergrund ist es unzureichend, dass „MyShuttle“ Büchenau derzeit lediglich durchfährt, jedoch nicht als Buchungs- und Nutzungsgebiet zur Verfügung steht.</p> <p>Es ist seitens der Stadt Bruchsal darauf hinzuwirken, dass Büchenau auch als Bediengebiet von „MyShuttle“ vollständig integriert wird und Fahrten dort aktiv gebucht werden können. Dies würde die Erreichbarkeit des Bundesfreiwilligenbildungszentrums verbessern und den ÖPNV insgesamt für die Büchenauer:innen attraktiver machen.</p>			

Auswirkungen der geplanten Güterbahntrasse MA-KA	Themenblock VÖ	Priorität 1	Relevanz HH gering
<p>Die SPD Büchenau steht für eine konstruktive Mitwirkung und Mitgestaltung im Rahmen der Planungen zur Gütertrasse Mannheim–Karlsruhe, unabhängig davon, ob diese westlich oder östlich der BAB 5 verlaufen wird.</p> <p>Generell sind bei den Planungen der Deutschen Bahn bzw. bei deren beauftragten Büros konsequent die Interessen der Büchenauer Bevölkerung einzubringen. Dazu zählen insbesondere ein maximaler aktiver und überdurchschnittlicher Lärmschutz, die Vermeidung von Zerschneidungseffekten für Natur- und Erholungsflächen (insbesondere rund um den Baggersee Alte Allmend) sowie eine frühzeitige und verbindliche Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger. Infrastrukturprojekte dürfen nicht zulasten der Lebensqualität vor Ort gehen. So muss Büchenau aktiv in Planung und Entscheidungsprozesse eingebunden werden, um tragfähige und akzeptierte Lösungen zu erreichen.</p>			

Sicherung der medizinischen Versorgung	Themenblock GS	Priorität 1	Relevanz HH gering
<p>Die wohnortnahe medizinische Versorgung (Hausarzt, Zahnarzt und auch Deutsches Rotes Kreuz) ist ein zentraler Bestandteil der öffentlichen Daseinsvorsorge und Lebensqualität der Bevölkerung.</p> <p>Der sich zunehmend abzeichnenden Problematik eines Haus-Ärztmangels oder auch schwindenden ehrenamtlichen Engagements ist entgegenzuwirken und Maßnahmen zur langfristigen Sicherung der medizinischen Grund-Versorgung in Büchenau zu fördern sowie zu unterstützen.</p>			

Ganzheitliches Verkehrskonzept Büchenau	Themenblock VÖ	Priorität 2	Relevanz HH gering
<p>Bereits seit dem Jahr 2011 fordert die SPD Büchenau die Erstellung eines ganzheitlichen Verkehrskonzepts. Die wiederkehrenden Beschwerden über den verkehrlichen Engpass in der Spöcker Straße, der Verkehr in der Au in den Buchen sowie die fortschreitende Entwicklung des Neubaugebiets Gärtenwiesen-West verdeutlichen, dass eine Betrachtung der Verkehrsströme und Verkehrssituation weiterhin erforderlich ist.</p> <p>Besonders der ruhende Verkehr stellt zunehmend eine Herausforderung dar. In vielen Straßen nimmt das Parken am Fahrbahnrand und teilweise auf Gehwegen zu. Dadurch werden Fußgänger:innen, insbesondere Menschen mit Kinderwagen, Rollatoren oder Mobilitätseinschränkungen, beeinträchtigt. Gleichzeitig entstehen Engstellen, die den Verkehrsfluss (Linienbusse) behindern und im Einsatzfall die Durchfahrt von Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen erschweren.</p> <p>Angesichts der angespannten Haushaltslage der Stadt Bruchsal sind bauliche Maßnahmen nur sehr eingeschränkt realistisch. Umso wichtiger ist es, bestehende Probleme systematisch zu erfassen und durch ordnungsrechtliche Maßnahmen Verbesserungen zu erreichen. Die jüngsten Anpassungen des Landesmobilitätsgesetzes Baden-Württemberg könnten künftig neue Möglichkeiten bei der Überwachung des ruhenden Verkehrs eröffnen. Die Erstellung eines Verkehrskonzepts bleibt daher eine wichtige Grundlage, um künftige Maßnahmen bedarfsgerecht zu priorisieren und die vorhandenen finanziellen Mittel zielgerichtet einzusetzen.</p>			

Orte der Begegnung und des Gemeindelebens	Themenblock GS	Priorität 2	Relevanz HH laufend
<p>Das gesellschaftliche Leben in Büchenau lebt von seinen Vereinen sowie dem ehrenamtlichen Engagement vieler Büchenauer:innen. Hierfür braucht es Begegnungsmöglichkeiten in geeigneten Räumlichkeiten – sowohl für gemeinnützige Zwecke als auch, insbesondere seit der Schließung des Unternehmens „Ritter“, für private Feierlichkeiten im Ort.</p> <p>Unsere Vereine leisten einen wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt im Ort. Sie fördern Traditionen, Sport und das soziale Miteinander. Es benötigt Räume für Treffen, Veranstaltungen, Schulungen und die Organisation ihrer Arbeit. Eine lebendige Demokratie braucht auch Orte, an denen politische Bildung stattfinden kann.</p> <p>Der Erhalt und die Bereitstellung geeigneter Gebäude bzw. Räumlichkeiten sind daher eine Investition in die Zukunft. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Veränderungen sind solche Orte unverzichtbar, um Gemeinschaft zu erleben, Verantwortung zu übernehmen und demokratische Werte aktiv zu leben. Deshalb sind bestehende Gebäude im Ort mitzu-/erhalten und langfristig für Vereine, politische Bildungsangebote und ehrenamtliches Engagement zur Verfügung zu stellen.</p>			

Digitalisierung der Verwaltung weiterentwickeln	Themenblock GS	Priorität 2	Relevanz HH mittel
<p>Die Stadt Bruchsal hat mit der Einführung von Online-Diensten (Onlinezugangsgesetz) und dem Ausbau ihrer digitalen Infrastruktur wichtige Schritte unternommen. Dieser Weg muss konsequent fortgesetzt werden. Digitalisierung darf sich nicht auf digitale Formulare beschränken, sondern muss zu bürgernahen, effizienten, durchgängigen, medienbruchfreien Verwaltungsprozessen führen. Ziel muss sein, dass Bürger:innen ihre Anliegen online erledigen können und Verwaltungsmitarbeitende von Routinetätigkeiten entlastet werden. Dies ist angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels und der angespannten kommunalen Finanzlage ein entscheidender Beitrag zur Sicherung einer leistungsfähigen und verlässlichen kommunalen Daseinsvorsorge.</p> <p>Gleichzeitig ist digitale Souveränität zu stärken. Öffentliche Verwaltungen müssen unabhängiger von einzelnen Technologiekonzernen werden, insb. auch mit Blick auf internationale Abhängigkeiten, und verstärkt auf offene Standards, interoperable Systeme und – wo sinnvoll – Open-Source-Lösungen setzen. Dies erhöht die Sicherheit, reduziert langfristige Kosten und stärkt die kommunale Handlungsfähigkeit.</p>			

Erweiterung Gewerbegebiet Heck – nördliches Gelände	Themenblock LW	Priorität 3	Relevanz HH mittel
<p>Das Planungs- und Genehmigungsverfahren zur Erweiterung des Gewerbegebiets Heck in nördlicher Richtung zieht sich weiterhin in die Länge. Trotz angespannter Haushaltslage sollte das Verfahren nach Möglichkeit dennoch vorangetrieben werden. Die bereits durch die Wirtschaftsförderung dargelegten Bemühungen zur Vermarktung der verfügbaren Bestandsflächen werden begrüßt und sollen gezielt auf Unternehmen ausgerichtet werden, die in innovativen, zukunftsorientierten und nachhaltigen Geschäftsfeldern tätig sind.</p>			

Erscheinungsbild öffentlicher Raum und Aufenthalt	Themenblock UN	Priorität 3	Relevanz HH laufend
<p>Grünflächen und Stadtgrün leisten einen wichtigen Beitrag zum Mikroklima und zur Aufenthaltsqualität im Ort. Ihre Gestaltung und Pflege gewinnen insbesondere im Hinblick auf zunehmende Hitzeperioden und insb. sog. Tropennächten weiter an Bedeutung.</p> <p>Vor dem Hintergrund der angespannten Haushalts- und Personalsituation der Stadt Bruchsal ist nachvollziehbar, dass die Pflege und Unterhaltung öffentlicher Flächen derzeit besonderen Herausforderungen unterliegen. Dennoch sollte auch unter den gegebenen Rahmenbedingungen ein angemessenes Mindestmaß gewährleistet werden, um die Attraktivität Büchenaus sowie die Aufenthaltsqualität für die Bürger:innen zu erhalten.</p> <p>Bestehende Flächen sollten gezielt erhalten und weiterentwickelt werden. Bereits vor einigen Jahren regte die SPD Büchenau die Einrichtung eines Mehrgenerationenspielfeldes bzw. entsprechender Elemente an. Eine solche Aufwertung bestehender Anlagen, etwa am großen Spielfeld oder im Bereich des Vogelparks, könnte Aufenthaltsqualität und Begegnung sinnvoll verbinden. Ergänzend wurde angeregt, die Aufenthaltsmöglichkeiten durch zusätzliche Sitzgelegenheiten zu verbessern – etwa durch Sitzbretter auf Berandungssteinen oder weitere Sitzbänke, ggf. auch mit Tischen.</p>			

Melanie Ernst

Sven B. Riffel